



Deutsche Gesellschaft für
PUBLIC HEALTH e.V.

Diese Ausgabe des DGPB-Newsletters enthält die folgenden Themen

Liebe Leserinnen und Leser	1
Beitrag aus dem DGPB-Fachbereich Gesundheitsförderung und Prävention	1
News	2
Aktuelle Stellenanzeigen	2
Aktuelle Tagungen & Kongresse	2
Aktuelle Kurse & Seminare	3
Weitere Veranstaltungen	3
Impressum	3

Sie können den Newsletter [abonnieren](#), um in Zukunft keine Ausgabe mehr zu verpassen oder im [Archiv](#) als pdf-Datei finden.

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser zehnten Ausgabe des DGPB-Newsletters im Jahr 2026 erhalten Sie Informationen zu aktuellen nationalen und internationalen Veranstaltungen, Ereignissen sowie Stellenausschreibungen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dagmar Starke (für den Vorstand der DGPB)

Beitrag aus dem DGPB-Fachbereich Gesundheitsförderung und Prävention

Seit Anfang 2026 ist in der DGPB ein neues Veranstaltungsformat etabliert, die Public Health@Lunchtime. Die Idee davon geisterte schon lange in vielen Köpfen der DGPB herum: Es wurde immer wieder darüber gesprochen, dass wir interessiert an den Projekten unserer Fachgesellschaftskolleg:innen sind und wir uns gerne mehr austauschen würden. Als dies auch wieder das Thema bei einem Treffen des Fachbereichs Gesundheitsförderung und Prävention in 2025 war, war die Idee geboren. Und auch eine Wunschliste mit potentiellen Vortragenden wurde direkt entwickelt. Dass die Idee gut ankommt, haben wir dann auch bei den Rückmeldungen der möglichen Vortragenden gesehen, bisher kamen nur Zusagen und positives Feedback. Schnell wurde aber klar, dass es den inhaltlichen Rahmen von unserem Fachbereich übersteigt und es wurde spontan

Die DGPB ist ein interdisziplinärer und multiprofessionaler Zusammenschluss von Institutionen, Organisationen, Fachgesellschaften und Einzelmitgliedern mit Zuständigkeit und Verantwortung für Lehre, Forschung und Praxis im Bereich von Public Health.

bei der Zukunftswerkstatt Ende 2025 entschlossen, dass die Impulsvorträge im Rahmen von Lunchtime-Sessions im Namen der DGPB durchgeführt werden.

Bisher haben wir sieben tolle Public Health@Lunchtime Veranstaltungen durchgeführt. Forschende und Public Health-Praktiker:innen haben Projekte und Forschungsarbeiten aus unterschiedlichen Public Health-Bereichen vorgestellt. Die Themen reichten von Ethik in der Public Health-Lehre, Gesundheitskompetenz im Betrieb und bei der Nutzung digitaler Gesundheitsangebote, psychische Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Studierenden über Rauchen im Erwachsenenalter. Die Public Health@Lunchtime findet regelmäßig am dritten Donnerstag im Monat von 13 bis 13:45 Uhr via Zoom statt. Der Veranstaltungsflyer und der Zoom-Link werden circa eine Woche vor der Veranstaltung über die Fachbereichsverteiler und auf LinkedIn geteilt. Für 2026 ist die Veranstaltungsreihe schon durchgeplant und folgende Veranstaltungen stehen noch aus:

- 15.10.26 Kommunale Gesundheitsförderung – Zwischen Evidenz und Realität (Christin Ellermann & Miriam Boger)
- 19.11.26 Wenn psychische Gesundheit zum Gesprächsthema wird: ‚Verrückt? Na und!‘ als Baustein der schulischen Prävention (Felix Weber)
- 17.12.26 UNITY – Multistrategische Ansätze zur Förderung von Radmobilität, Gesundheit und Nachhaltigkeit in Düsseldorf (Lisa Stähler)

Wir danken den bisherigen und zukünftigen Referent:innen für die Bereitschaft, ihre Arbeit in der Public Health@Lunchtime vorzustellen und mit Interessierten zu diskutieren. Wir hoffen dieses spannende Austauschformat 2027 fortzuführen und freuen uns auf vielfältige Beiträge aus unserer Community. Bisher liegt der inhaltliche Schwerpunkt noch im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention, das kann sich aber gerne ändern und wir freuen uns auf Vorschläge aus den anderen Fachbereichen.

Mit den besten Grüßen

Stefanie Helmer, Saskia Müllmann und Heide Busse
für den Fachbereich Gesundheitsförderung und Prävention

News

DGPB beim 18. World Congress on Public Health in Kapstadt

Vom 6. bis 9. September 2026 fand in Kapstadt (Südafrika) der 18. World Congress on Public Health statt. Unter dem Motto „Health Without Borders: Equity, Inclusion, and Sustainability“ kamen mehr als 2.000 Teilnehmende aus verschiedenen Ländern und Public-Health-Bereichen zusammen. Auch die DGPB war vertreten: Dr. Claudia Pischke nahm am Kongress teil und kam dabei mit Dr. Lwando Maki von der Public Health Association of South Africa (PHASA) zusammen. Der Kongress bot eine wichtige Gelegenheit für den internationalen Austausch und die Vernetzung innerhalb der Public-Health-Community.

Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen der DGPB und der PHASA

Die DGPB und die PHASA haben eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich Public Health geschlossen, um den Austausch und die Kooperation auf Grundlage von Gleichberechtigung, gegenseitigem Nutzen und gegenseitigem Respekt zu fördern. Inhaltliche Schwerpunkte sind 1) die Prävention und Bekämpfung übertragbarer und nicht übertragbarer Krankheiten, 2) Public Health Surveillance, Epidemiologie und Disease Intelligence, 3) Vorsorge sowie Reaktions- und Widerstandsfähigkeit bei gesundheitlichen Notlagen, 4) Klimawandel, umweltbezogene Gesundheit und Planetary Health, 5) die Stärkung von Gesundheitssystemen und der primären Gesundheitsversorgung, 6) die Entwicklung von Public-Health-Fachkräften und der Kapazitätsaufbau, 7) Forschung, Innovation und Wissensaustausch, 8) digitale Gesundheit, Künstliche Intelligenz und Public-Health-Technologien sowie 9) Public-Health-Politik, Interessenvertretung und die Entwicklung von Führungskompetenzen. Die Zusammenarbeit umfasst unter anderem gemeinsame Konferenzen, Kongresse, wissenschaftliche Veranstaltungen und Workshops, Webinare und fachliche Dialoge, den Austausch von Expert:innen, Forschenden, Studierenden und Public-Health-Fachkräften sowie gemeinsame Forschungsprojekte und wissenschaftliche Publikationen.

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V. (ADT) und Deutsches Netzwerk Versorgungsforschung e. V. (DNVF) verleihen Preis für Forschung mit versorgungsnahen Daten in der Onkologie

Die ADT und das DNVF haben erstmals den gemeinsamen Preis für Forschung mit versorgungsnahen Daten in der Onkologie verliehen. Ausgezeichnet wurden die Projekte **DigiNet** (Steuerung personalisierter Lungenkrebstherapie durch digitale Vernetzung von Behandlungspartner/-innen und Patient/-innen) und **VersKiK** (Versorgung, Versorgungsbedarf und Versorgungsbedürfnisse von Personen nach einer Krebser-

krankung im Kindes- oder Jugendalter), die auf unterschiedliche Weise zeigen, welches Potenzial versorgungsnahe Daten für die Weiterentwicklung der Krebsversorgung bieten.

Aktuelle Stellenanzeigen

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Charité Centrum 01 für Prävention, Human- und Gesundheitswissenschaften, Institut für Klinische Pflegewissenschaft

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/w/m)

Bewerbungsschluss: 02.10.2026

Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAGE), Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Hesse, Frankfurt am Main Fachreferent für Gesundheitsförderung (w/m/d)

Bewerbungsschluss: /

WINHO – Wissenschaftliches Institut der Niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte für Hämatologie und Medizinische Onkologie GmbH, Köln Fachreferent/in Datenmanagement (m/w/d)

Bewerbungsschluss: keine Angabe

WINHO – Wissenschaftliches Institut der Niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte für Hämatologie und Medizinische Onkologie GmbH, Köln Fachreferent/in nNGM (m/w/d)

Bewerbungsschluss: keine Angabe

Aktuelle Tagungen & Kongresse

56. Versorgungsmedizinische Fortbildungstagung

06. bis 08.10.2026, Potsdam und online
Programm

Fast-Track Cities 2026 conference

11. bis 13.10.2026, Berlin

Fortbildungssymposium „Inkontinenz – Herausforderungen bei der Begutachtung“

13.10.2026, Berlin

24. Kooperationstreffen Gesundheitliche Chancengleichheit

16.10.2026, Berlin

Internationale Konferenz „Agency & AI – Co-Creating the University of the Future“

12. bis 14.11.2026, Witten

9. Community Health Konferenz

19. bis 20.11.2026, Bochum

Fachtagung „Klima, Gerechtigkeit und Gesundheit“

19. bis 20.11.2026, Magdeburg

VII. Symposium des Zukunftsforums Public Health
"Zukunft gemeinsam gesund gestalten – 40 Jahre
Ottawa-Charta"

24.11.2026, Hannover

5. gemeinsame Tagung der Österreichischen
Gesellschaft für Public Health, der Deutschen
Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention, der
Deutschen Gesellschaft für Public Health e.V., der
Swiss Public Health Doctors und Public Health
Schweiz „Public Health Index – wo steht
Verhältnisprävention heute? Perspektiven aus drei
Ländern“

15. bis 16.01.2027, Ermatingen (Schweiz)

Generationendialog 2027 "nicht übereinander, sondern
miteinander"

15. bis 16.02.2027, Berlin

Mitgliederversammlung & Jahrestagung der DGPB in
Kooperation mit dem CHCR&PH "Healthy
Communities - Spezifische Populationen, spezifische
Versorgung und Zugänge, spezifische Lebenswelten:
Was können wir voneinander lernen? Was sind
gemeinsame Determinanten für die erfolgreiche
Umsetzung?"

24. bis 25.02.2027, Hamburg

Kongress Armut und Gesundheit 2027 "Gemeinsam
für Gesundheitsgerechtigkeit"

02. bis 03.03.2027, Berlin

Symposium "Kompetent leben, inkompetent sterben?"

09.03.2027, Köln

5th International Research Seminar of the EAPC
Reference Group on Public Health and Palliative Care

10. bis 11.03.2027, Köln

Call for Abstracts (Deadline: 10.01.2027)

3rd Global Health Literacy Summit "Advancing Health
Literacy: One World, Many Voices"

22. bis 24.09.2027, Straßburg (Frankreich)

Aktuelle Kurse & Seminare

Online-Kurs "Ethics, Law and Governance for Climate
and Environmental Action in Public Health"

23.09. bis 02.12.2026, online

Summer School SPIRIT 2.0 – Geschlechtersensible
Diagnostik und Therapie psychischer Erkrankungen

05. bis 09.10.2026, Essen

Grundlagenseminar Leitlinienentwicklung

09. bis 10.10.2026, online

Programm

Workshop "Integrating and analyzing environmental,
geographical, and health data – methodological chal-
lenges and research opportunities in the Planetary
Health context"

29. bis 30.10.2026, Hannover

Online-Aufbauseminar Leitlinien für Leitlinienbera-
ter*innen im Rahmen des Fortbildungsangebots der
AWMF

17.12.2026, online

Weitere Veranstaltungen

Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Summer School
SPIRIT 2.0 "Warum ist es so schwer, KI schwer zu ge-
stalten?"

07.10.2026, Essen oder online

Medizin & Recht im Dialog

06. bis 07.11.2026, Hamburg

Webinar „Medizin im Wandel: Diagnostik, Digita-
lisierung und KI zwischen Qualität, Regulierung und Ver-
sorgung“

17.11.2026, online

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Public Health e.V.
Sebastian Hinck (Geschäftsführender Vorstand)

E-Mail: sebastian.hinck@dgph.info

Webseite: www.dgph.info

Vertretungsberechtigter Vorstand:

1. Vorsitzende: Prof'in Dr. Dagmar Starke

2. Vorsitzender: Prof. Dr. Hajo Zeeb

Postadresse:

Deutsche Gesellschaft für Public Health e.V.

Schumannstr. 9

10117 Berlin